

Die linke Alternative zur Künstlichen Intelligenz

Rezgar Akrawi

Die jüngsten Entwicklungen im Bereich der künstlichen Intelligenz haben enorme Möglichkeiten für ihre Anwendungen in verschiedenen Bereichen eröffnet. Sie haben jedoch auch Bedenken darüber geweckt, wie diese Technologie gesteuert wird. Aus der Perspektive der digitalen Linken kann KI ein revolutionäres Werkzeug sein, das dazu beiträgt, die Gesellschaft hin zu mehr Gerechtigkeit und Gleichheit umzustrukturieren.

Diese Vision zielt darauf ab, die KI von den Zwängen des kapitalistischen Marktes zu befreien und sie so umzulenken, dass sie der gesamten Menschheit dient und sie in ein Mittel zur Verbesserung der Lebensqualität, zur Befreiung der Menschen von belastender Routinearbeit und zur Förderung der menschlichen Kreativität in allen Bereichen verwandelt.

Zum ersten Mal in der Geschichte ist es realistisch geworden, die Bedürfnisse der Mehrheit der Bevölkerung mit minimalem menschlichen Aufwand zu befriedigen und Güter, Dienstleistungen und Wissen im Überfluss, manchmal sogar kostenlos, zur Verfügung zu stellen, ohne auf intensive Lohnarbeit oder traditionelle bürokratische Strukturen angewiesen zu sein. Diese Möglichkeiten werden jedoch eingeschränkt und genutzt, um Profite zu maximieren, Löhne zu senken und Klassen- und ideologische Herrschaft zu vertiefen, anstatt die Menschen von der Ausbeutung zu befreien.

Heute ist KI nicht nur ein neues Werkzeug in den Händen des Kapitals, sondern im Grunde ein Spiegelbild eines qualitativen Wandels in der Art der Produktion und eine Aufdeckung der strukturellen Grenzen des Kapitalismus. Viele digitale Anwendungen und Plattformen, vom 3D-Druck über kooperative Systeme, Heimproduktion, Massenautomatisierung bis hin zur Beseitigung kapitalistischer Vermittler in einigen Sektoren, zeigen, dass die Gesellschaft heute effektiv über die Werkzeuge verfügt, die eine sozialistische Reorganisation der Wirtschaft auf horizontale, partizipative und gemeinschaftsbasierte Weise ermöglichen könnten.

Dennoch bleibt dieser Wandel durch die monopolistischen Strukturen eingeschränkt und erstickt, die die Technologie dominieren und sie in Richtung Profit statt auf gesellschaftlichen Nutzen ausrichten.

In den folgenden Abschnitten werden wir untersuchen, wie eine sozialistische, linke Vision, insbesondere die der digitalen Linken, künstliche Intelligenz als befreiende Kraft im Dienste menschlicher und progressiver Werte neu definieren kann. Diese Ideen sind jedoch nur ein Entwurf für den kollektiven Dialog innerhalb der Linken. Der Vorschlag einer solchen Alternative erfordert eine breite Diskussion zwischen linken, progressiven und aktivistischen Bewegungen und Einzelpersonen auf der

ganzen Welt. Mit diesen Ideen geht es nicht darum, fertige Lösungen anzubieten, sondern eine Debatte über dringende Prioritäten zu eröffnen. Diese Prioritäten sollten als offene Einladung dienen, durch eine organisierte globale linke Anstrengung zur Entwicklung einer digitalen linken Vision beizutragen, die auf dem kollektiven Eigentum an künstlicher Intelligenz im Besonderen und an Technologie im Allgemeinen basiert.

1. Entwicklung linker, neutraler und quelloffener KI-Systeme

Als praktikable Lösung ist die Entwicklung neutraler, demokratischer und quelloffener KI-Systeme eine der Kernstrategien, um der Dominanz großer Staaten und Unternehmen über KI entgegenzutreten. Diese Systeme müssen transparent und unabhängig verwaltet und so weit wie möglich von monopolistischen kapitalistischen Interessen ferngehalten werden, um ihre Nutzung im Dienste des Volkes zu gewährleisten.

Um dies zu erreichen, bedarf es kollektiver Anstrengungen und der Koordination von linken, progressiven und Menschenrechtsorganisationen auf der ganzen Welt, um Technologie zu einem Werkzeug zu machen und darauf hinzuarbeiten, dass es Demokratie, Freiheit und Gleichheit so weit wie möglich unter der aktuellen Machtdynamik der Klassen stärkt.

Open-Source-Systeme bieten der Öffentlichkeit und linken/progressiven Organisationen die Möglichkeit, sich an der technologischen Entwicklung auf eine Weise zu beteiligen, die ihren Werten entspricht. Einzelpersonen oder Gruppen können auf den Quellcode zugreifen, verstehen, wie die Systeme funktionieren, und sie frei modifizieren und verbessern. Dieser Ansatz kann kollektives Eigentum und Innovation stärken, Transparenz fördern und die Kontrolle monopolistischer Staaten und Konzerne teilweise abbauen. Die öffentliche Zugänglichkeit dieser Systeme zur Überprüfung verringert auch das Risiko ideologischer Manipulation oder versteckter Agenden, wodurch sie zuverlässiger und unabhängiger von engen kapitalistischen Interessen werden.

Sie bietet auch Garantien für den Datenschutz und die Privatsphäre. Durch die Ermöglichung der Überprüfung des Quellcodes können versteckte Vorurteile und Manipulationen, die den Interessen der herrschenden Klasse dienen, identifiziert und minimiert werden.

Der Aufbau von Transparenz und Vertrauen in KI ist ein wichtiger erster Schritt, um Technologie in ein befreiendes Werkzeug zu verwandeln.

Die ultimative Lösung, für die wir langfristig kämpfen müssen, liegt in der globalen Koordination zwischen linken, progressiven und Menschenrechtsorganisationen, um linke und progressive, transparente Alternativen zur KI zu entwickeln und zu fördern und sicherzustellen, dass die Technologie zu kollektivem Eigentum wird, unter voller

öffentlicher Aufsicht und Leitung, im Einklang mit der Achtung der Menschenrechte, der Gleichheit, der demokratischen Werte und des intellektuellen Pluralismus.

Anstatt dass KI die ausschließliche Domäne wohlhabender Staaten und monopolistischer Konzerne bleibt, sollte sie zu einem fortschrittlichen, populären Instrument werden, das neben anderen großen menschlichen Herausforderungen dazu beiträgt, globale und lokale Probleme wie Armut und Ausbeutung zu lösen, Gleichheit und Gerechtigkeit zu erreichen, die Demokratie zu stärken, den Klimawandel zu bekämpfen und integrativere und gerechtere Gesundheits- und Bildungssysteme zu entwickeln. Auf diese Weise wird die künstliche Intelligenz zu einem globalen Befreiungsprojekt, das die Beziehung zwischen Mensch und Technologie nach sozialistischen Werten neu definiert und die Tür zu einem neuen Modell öffnet, in dem die Technologie im Dienste der Menschheit steht.

Bis ein progressives linkes KI-Modell vollständig verwirklicht ist, müssen die aktuellen Technologien einer unabhängigen internationalen Rechts- und Menschenrechtsaufsicht unterliegen, um Transparenz und Fairness zu gewährleisten. Diese Aufsicht kann dazu beitragen, die kapitalistische Manipulation der Technologie einzudämmen oder zumindest als einen ersten Schritt zu betrachten, um sie unter geeigneten Schutzmaßnahmen in den Dienst der breiten Öffentlichkeit zu stellen.

2. Ein Instrument zur Erreichung sozialer Gerechtigkeit und zur Förderung der Gleichstellung auf dem Arbeitsmarkt

Künstliche Intelligenz kann, wenn sie durch eine progressive, sozialistisch-linke Brille gelenkt wird, zu einem mächtigen Werkzeug für die Befreiung der Menschheit und das Erreichen sozialer Gerechtigkeit werden, indem sie komplexe soziale Probleme analysiert und effektive Lösungen zur Verringerung wirtschaftlicher Ungleichheit und Klassenunterdrückung bietet. Aber das Erreichen dieses Ziels ist nicht automatisch; Es erfordert, seine Mechanismen und Fähigkeiten darauf auszurichten, die Ursachen von Armut, Arbeitslosigkeit, Mangel an grundlegenden Dienstleistungen und sozialer Diskriminierung anzugehen, damit es den Menschen wirklich dienen kann.

KI kann auch dazu beitragen, diese Ungleichheiten durch fortschrittliche Datenanalysesysteme zu überwachen, die die Identifizierung der am stärksten benachteiligten Gruppen ermöglichen und eine faire Politik zur Korrektur struktureller Ungleichgewichte bei der Verteilung von Wohlstand und Dienstleistungen ermöglichen.

In diesem Zusammenhang können progressive Regierungen und linksgerichtete Institutionen diese Technologien nutzen, um gerechtere und systematischere Wirtschafts- und Sozialprogramme zu entwerfen, indem sie mithilfe präziser Datenmodelle die tatsächlichen Bedürfnisse marginalisierter Gemeinschaften ermitteln und so die Chancengleichheit fördern, die Klassenungleichheit verringern und ein höchstmögliches Maß an sozialer Gerechtigkeit erreichen.

Die linke Alternative zur KI konzentriert sich darauf, sie zu einem Werkzeug zu machen, um Menschen von anstrengender, sich wiederholender Arbeit zu befreien und gleichzeitig die Bereitstellung menschenwürdiger und stabiler Arbeitsplätze bei gleichen Löhnen zu gewährleisten. Der faire Einsatz von Automatisierung kann die Gesamtarbeitszeit reduzieren und dem Einzelnen mehr Zeit für persönliches Wachstum, die Teilhabe an der Gemeinschaft und die Freude am Leben geben, anstatt ihn im Kreislauf der intensiven kapitalistischen Ausbeutung gefangen zu halten. In diesem Modell wird der Arbeitsmarkt zu einem gerechteren und freieren Raum, der Diskriminierung aufgrund von Geschlecht, Rasse, Religion und Alter durch Bewertungssysteme beseitigt, die auf Kompetenz und Fähigkeiten basieren, unabhängig von sozialen oder ideologischen Vorurteilen, die bestehende Klassenstrukturen reproduzieren. Sie wird zu einem Mechanismus, der die Chancengleichheit für alle gewährleistet, mit einem Arbeitsumfeld, das das Wohlbefinden von Arbeitern und intellektuellen Arbeitern gleichermaßen fördert.

Darüber hinaus kann KI ein wirksames Instrument zur Unterstützung der gewerkschaftlichen Organisierung und des gewerkschaftlichen Aktivismus sein, indem Apps entwickelt werden, die den Arbeitnehmern helfen, digitale Gewerkschaften aufzubauen, Solidaritätsnetzwerke zu schaffen, ihre Verhandlungsfähigkeit mit Arbeitgebern zu stärken, ihre Rechte einzufordern und die Arbeitsbedingungen zu verbessern.

Schließlich kann KI zur Entwicklung von Software eingesetzt werden, die in der Lage ist, Produktionszentren zu infiltrieren und digitale Streiks durchzusetzen, indem Produktionssysteme in Unternehmen oder staatlichen Institutionen gestört werden, die gegen Arbeitnehmerrechte verstoßen oder Gewerkschaftsaktivitäten verbieten. In autoritären Regimen, die den Arbeitern das Recht auf Organisierung und Streik verweigern, wird dies zum letzten Ausweg, um diese Unternehmen zu zwingen, ihren Beschäftigten mehr Rechte einzuräumen.

3. Künstliche Intelligenz als praktisches Werkzeug für wissenschaftliche Befreiung und kreatives Empowerment

Anstatt zuzulassen, dass künstliche Intelligenz die menschlichen Fähigkeiten schwächt und Generationen hervorbringt, die übermäßig von Technologie abhängig sind, kann sie umgeleitet werden, um ein Werkzeug für wissenschaftliche Befreiung und mehr Kreativität zu werden. KI sollte das menschliche Denken nicht vollständig ersetzen, sondern stattdessen dazu beitragen, menschliche Fähigkeiten zu erweitern, den Zugang zu fortschrittlichen Wissenswerkzeugen zu ermöglichen und Zeit für Routineaufgaben freizusetzen, damit sich die Menschen auf Innovation und kreative Arbeit konzentrieren können.

Anstatt Abhängigkeit und übermäßige Abhängigkeit zu verstärken, einschließlich der Falle der digitalen Sucht, kann KI so konzipiert werden, dass sie die menschliche Handlungsfähigkeit unterstützt, anstatt sie zu ersetzen. Fortschrittliche Open-Source-KI-Systeme können entwickelt werden, um kritisches und kreatives Denken

anzuregen und die Nutzer dazu zu ermutigen, Wissen selbstständig zu erforschen, indem sie analytische Fragen stellen, anstatt nur vorgefertigte Antworten anzubieten. Diese Systeme können Forschungsideen vorschlagen, Daten analysieren, um schlussfolgernde Schlussfolgerungen zu unterstützen, und Benutzer dazu inspirieren, originelle Gedanken zu entwickeln, anstatt Informationen passiv zu konsumieren.

Die linke Alternative befürwortet den Einsatz von KI zur Stärkung der kollaborativen wissenschaftlichen Forschung, indem sie Big-Data-Analysewerkzeuge für unabhängige Wissenschaftler und Forscher frei zugänglich macht. Dies kann die wissenschaftliche Innovation in Bereichen wie Medizin, Behandlung chronischer und seltener Krankheiten, Soziologie, erneuerbare Energien, Umweltschutz und mehr beschleunigen.

Es können kollaborative KI-Projekte eingerichtet werden, an denen Arbeiter*innen, Frauen, Ingenieur*innen, Forscher*innen und soziale Aktivist*innen beteiligt sind, um sicherzustellen, dass Technologie im Dienste des öffentlichen Interesses eingesetzt wird. Es ist von entscheidender Bedeutung, KI-Technologien als völlig kostenlose öffentliche Dienstleistungen anzubieten, die dem Einzelnen Zugang zu allen grundlegenden und fortschrittlichen Funktionen gewähren, die die Kreativität in allen Bereichen unterstützen, ohne hohe Kosten zu verursachen.

4. Gemeinschaftliche Aufsicht über künstliche Intelligenz

Die linke Alternative zur KI versucht, eine transparente, demokratische und gemeinschaftliche Aufsicht über die Technologie, insbesondere über die künstliche Intelligenz, durchzusetzen, um sicherzustellen, dass ihre Nutzung fair und gerecht ist. Eine effektive Aufsicht erfordert eine Umverteilung der digitalen Macht, so dass Technologie in gesellschaftlichem Besitz ist und im Dienste der Öffentlichkeit eingesetzt wird, anstatt von großen Unternehmen monopolisiert zu werden.

Dies erfordert die Schaffung von partizipativen Institutionen und Plattformen, die es der Öffentlichkeit ermöglichen, zu untersuchen, wie Algorithmen entworfen und implementiert werden, die Transparenz zu erhöhen und es den Nutzern zu ermöglichen, zu verstehen, wie sich diese Technologien auf ihr tägliches Leben auswirken. Sowohl auf lokaler als auch auf internationaler Ebene sollten Volksaufsichtsgremien eingerichtet werden, die eine breite Vertretung von Arbeitnehmern, Akademikern, Menschenrechtsverteidigern und technischen Experten umfassen, um Neutralität und Gerechtigkeit bei der Entwicklung und dem Einsatz von KI-Systemen zu gewährleisten.

Darüber hinaus müssen verbindliche Gesetze und Richtlinien eingeführt werden, die Entwickler dazu verpflichten, Werte wie Gerechtigkeit und Gleichheit in der Entwurfsphase zu verankern, wobei eine obligatorische Überprüfung durch die Gemeinschaft erforderlich ist, bevor ein System vermarktet wird. Entwickler müssen verpflichtet werden, jedes voreingemommene System, das sozialen Schaden

anrichtet, zu modifizieren oder zu stoppen, und keine Technologie sollte vermarktet werden, ohne einer gründlichen Überprüfung unterzogen zu werden, um sicherzustellen, dass sie sich nicht negativ auf marginalisierte Gruppen auswirkt oder die Klassenungleichheit verstärkt.

Darüber hinaus müssen die Aufsichtsgremien mit einer echten Befugnis ausgestattet werden, Algorithmen kontinuierlich zu überprüfen und auf eingebettete Verzerrungen zu überwachen, die zu Diskriminierung oder Ausbeutung führen können. Diese Gremien sollten auch die Befugnis haben, regulatorische Standards durchzusetzen, um zu verhindern, dass KI, wie es heute der Fall ist, als Instrument zur Aufrechterhaltung von Ungleichheit oder Klassenherrschaft eingesetzt wird.

5. Umstrukturierung von Produktion und Vertrieb mit Hilfe von Künstlicher Intelligenz

Die Umstrukturierung von Produktion und Vertrieb ist eine zentrale Säule der linken Vision für KI. Diese Technologie kann eingesetzt werden, um demokratisch zentralisierte Planungssysteme auf der Grundlage genauer Daten und sozialistischer Prinzipien aufzubauen, die eine effiziente Allokation von Ressourcen ermöglichen, um die tatsächlichen Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen, mit dem Ziel, maximale soziale Gerechtigkeit zu erreichen. Diese Systeme würden sich auf eine genaue Analyse von Nachfrage und Konsum stützen, die Produktion notwendiger Güter und Dienstleistungen auf der Grundlage tatsächlicher Bedürfnisse ermöglichen und die Überproduktion vermeiden, die das kapitalistische System kennzeichnet. Ein demokratisches sozialistisches System, das auf KI basiert, könnte ein Gleichgewicht zwischen Produktion und Konsum erreichen und Ressourcen gerecht umverteilen, um den Nutzen der verfügbaren Kapazitäten zu maximieren.

KI kann eine entscheidende Rolle bei der Umstrukturierung von Lieferketten spielen, indem sie Abfall reduziert, die Produktion in die am stärksten unterversorgten Gebiete lenkt und die ökologische Nachhaltigkeit durch Minimierung des Energie- und Rohstoffverbrauchs fördert. Intelligente Logistiksysteme können dazu beitragen, Waren und Dienstleistungen effizienter zu verteilen und optimale Routen zur Reduzierung von Kohlenstoffemissionen zu bestimmen, um einen fairen Zugang ohne Marktmanipulation oder Monopolkontrolle zu gewährleisten.

Darüber hinaus kann KI die Transparenz in Produktion und Vertrieb erhöhen, indem sie verfolgt, wie Ressourcen zugewiesen werden, und sicherstellt, dass sie mit den Prioritäten der Gemeinschaft übereinstimmen.

KI hat auch das Potenzial, die kooperative, sozial orientierte Produktion zu revolutionieren. Es kann Genossenschaften und gemeindebasierte Projekte in die Lage versetzen, intelligente Technologien zu nutzen, die die betriebliche Effizienz verbessern, die Kosten senken und eine gerechte Verteilung der Ressourcen unter den Mitgliedern gewährleisten. In diesem Zusammenhang wird die Technologie zu einem Instrument für den Aufbau einer solidarischen Ökonomie, die armen

Gemeinschaften hilft, wirtschaftliche und politische Unabhängigkeit durch gemeinsame Produktion und gerechte Verteilung der verfügbaren Ressourcen zu erreichen, frei vom Griff des monopolistischen Kapitals.

6. Künstliche Intelligenz für Geschlechtergerechtigkeit

Linke, feministische und Menschenrechtskräfte müssen aktiv daran arbeiten, KI-Systeme zu entwerfen und zu entwickeln, die Geschlechtergerechtigkeit fördern und die volle Gleichberechtigung unterstützen. Um dies zu erreichen, muss es eine ausgewogene Vertretung von Frauen in Technologieentwicklungsteams geben, die dazu beitragen, geschlechtsspezifische Vorurteile zu reduzieren, die in Algorithmen eingebettet sind. Es muss auch Druck ausgeübt werden, um eine Politik durchzusetzen, die Geschlechtervielfalt in allen Phasen und auf allen Ebenen des KI-Designs und der KI-Entwicklung vorschreibt, mit dem Ziel, die vorherrschende männliche Dominanz in diesem Bereich abzubauen.

Darüber hinaus müssen Algorithmen auf umfassenden, vielfältigen Datensätzen trainiert werden, die die Erfahrungen und Rollen von Frauen vollständig und nicht stereotyp widerspiegeln. Dies würde dazu beitragen, traditionelle Geschlechterformen zu durchbrechen, die durch patriarchale Strukturen verstärkt werden. Die Regierungen müssen dazu gedrängt werden, Gesetze zu verabschieden, die Unternehmen dazu verpflichten, transparente Berichte über die Geschlechtervielfalt in ihren Tech-Teams und -Programmen zu veröffentlichen, was bei Nichteinhaltung mit erheblichen Strafen geahndet werden kann.

Die Bewertungsmetriken müssen sich dahingehend verlagern, dass der Schwerpunkt auf der "Geschlechtergerechtigkeit" bei der Systemleistung und nicht nur auf der technischen Effizienz liegt.

KI kann auch eingesetzt werden, um Frauenfragen zu unterstützen und die Gleichstellung der Geschlechter zu fördern, indem fortschrittliche Analysesysteme entwickelt werden, die Diskriminierung am Arbeitsplatz erkennen. Sie kann auch Maßnahmen unterstützen, die die Rechte von Frauen in den Bereichen Bildung, Gesundheitsversorgung sowie wirtschaftliche und politische Inklusion stärken. Darüber hinaus können KI-Technologien zur Analyse des geschlechtsspezifischen Lohngefälles durch intelligente Systeme eingesetzt werden, die auf Arbeitsmarktdaten trainiert werden, und so dazu beitragen, gerechtere Maßnahmen zu entwickeln, die Lohngerechtigkeit und Geschlechterparität erreichen.

Linke, feministische und Menschenrechtsorganisationen müssen einen Diskurs annehmen, der Technologie als befreiendes Werkzeug für die Gleichstellung der Geschlechter neu definiert, anstatt Diskriminierung zu reproduzieren. Dazu gehört die Hinterfragung von Stereotypen, die mit sprachbasierten und Servicesystemen verbunden sind, und die Entwicklung intelligenter Assistenten, die fortschrittliche Werte wie Gerechtigkeit und Gleichberechtigung widerspiegeln und Frauen als

vollwertige, gleichberechtigte Partnerinnen beim Aufbau der Gesellschaft anerkennen.

Darüber hinaus muss männlich dominierte Sprache aus KI-Systemen entfernt werden, und es muss eine geschlechtsneutrale Sprache entwickelt werden, um sexistische Vorurteile abzubauen. Dies kann durch die Entwicklung von Algorithmen erreicht werden, die auf umfassenden, vielfältigen linguistischen Daten basieren und keine traditionellen Geschlechterstereotypen widerspiegeln.

KI-Tools können auch entwickelt werden, um Texte zu überprüfen und Diskurse zu analysieren, um sprachliche oder geschlechtsspezifische Diskriminierung zu beseitigen und die Sprache intelligenter Systeme so umzugestalten, dass sie inklusiver und gerechter ist, und um Respekt und Gleichberechtigung in Ausdruck und Kommunikation zu fördern.

Solche Maßnahmen werden dazu beitragen, eine alternative Vision zu entwickeln, die das Verhältnis zwischen KI und Geschlechtergerechtigkeit neu definiert, in der Technologie zu einem wirksamen Instrument für Empowerment und Befreiung wird und die vollständige Gleichstellung und Gerechtigkeit der Geschlechter unterstützt.

7. Künstliche Intelligenz als Instrument zur Förderung der Menschenrechte

Künstliche Intelligenz muss so umgelenkt werden, dass sie zu einem Instrument zum Schutz und zur Förderung der Menschenrechte wird, nicht zu deren Einschränkung oder Verletzung. Um dies zu erreichen, müssen progressive linke Initiativen ergriffen werden, um Transparenz, Aufsicht und den Einsatz von KI auf eine Weise zu gewährleisten, die Gerechtigkeit und Gleichheit fördert, anstatt von autoritären Regimen und Großkonzernen zur Überwachung von Einzelpersonen und zur Unterdrückung von Freiheiten missbraucht zu werden.

Es müssen strenge lokale und internationale rechtliche Rahmenbedingungen geschaffen werden, um den Einsatz von KI bei Menschenrechtsverletzungen unter Strafe zu stellen, sei es durch Überwachung, gezielte Angriffe auf Dissidenten und Aktivisten oder digitale Zensur, die zu digitalen Verhaftungen, digitalen Morden und Einschränkungen der Meinungsfreiheit führt.

Bei allen KI-Anwendungen müssen die Grundsätze der Gerechtigkeit und der grundlegenden Menschenrechte geachtet werden, wie sie in internationalen Chartas verankert sind. Sicherheitsbasierte Anwendungen von KI müssen einer unabhängigen gerichtlichen Überprüfung unterzogen werden, wobei zivilgesellschaftliche Organisationen an der Bewertung der Risiken beteiligt sind, die diese Systeme für die Freiheiten darstellen. Es sollten globale Solidaritätsnetzwerke gebildet werden, um Menschenrechtsverletzungen im Zusammenhang mit KI zu überwachen und Unternehmen zu boykottieren, die Überwachungstechnologien an autoritäre Regime verkaufen, und sie auf internationale schwarze Listen zu setzen.

Um die Rechenschaftspflicht zu gewährleisten, müssen Open-Source-KI-Systeme und -Programme von unabhängigen Gremien entwickelt und verwaltet werden, die sich aus Vertretern der Zivilgesellschaft und der Menschenrechte zusammensetzen, mit demokratischer Aufsicht, um Missbrauch durch Regierungen, monopolistische Unternehmen oder autoritäre Regime zu verhindern. Diese Systeme könnten zum Schutz der Menschenrechte eingesetzt werden, indem sie Verstöße aufdecken, die Leistung der Regierung überwachen und Daten analysieren, um repressive Praktiken aufzudecken.

Es ist wichtig, die Rolle linker, progressiver und Menschenrechtsorganisationen bei der Überwachung des Einsatzes von KI zu stärken. Es können internationale Koalitionen gebildet werden, um Druck gegen die Ausbeutung dieser Technologie zur Herrschaft und digitalen Repression auszuüben.

KI kann auch ein wirksames Instrument im Kampf gegen digitale Überwachung sein, indem sie die Entwicklung von Verschlüsselungstechnologien und sicherer Kommunikation zum Schutz von Aktivisten und Dissidenten unterstützt und gleichzeitig diktatorische Regierungen überwacht und ihre Menschenrechtsverletzungen aufdeckt.

Die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Gefahren der digitalen Überwachung und Kontrolle ist ebenfalls von entscheidender Bedeutung, ebenso wie die Verabschiedung lokaler und internationaler Gesetze zur Verhinderung von Datenschutzverletzungen und die Bereitstellung von Instrumenten, die Einzelpersonen helfen, ihre Daten zu schützen und die Meinungsfreiheit in digitalen Räumen zu gewährleisten.

8. Auf dem Weg zu einer ökosozialistischen Alternative für Künstliche Intelligenz

Künstliche Intelligenz muss in Richtung Umweltschutz umgelenkt werden, ein Ziel, das nur in einem sozialistischen Rahmen vollständig erreicht werden kann, der das Verhältnis zwischen Technologie und Natur neu definiert, weg von der kapitalistischen Marktlogik, die ihre Entwicklung derzeit antreibt.

Eine linke Alternative zu KI muss versuchen, Technologie von kapitalistischer Kontrolle zu befreien und sie zu einem Werkzeug für einen demokratischen und sozialen Umgang mit Ressourcen zu machen. Ihre Anwendungen sollten dazu dienen, den Klimawandel zu bekämpfen, die Umweltauswirkungen der Produktion zu verringern und eine gerechte Ressourcenverteilung zu gewährleisten, anstatt das kapitalistische Modell der unbegrenzten konsumorientierten Produktion zu stärken, das das ökologische Gleichgewicht untergräbt.

In einem linken Modell würde KI als Mechanismus für eine umweltbewusste Wirtschaftsplanung dienen. Seine analytischen Fähigkeiten würden eingesetzt, um die Produktion an den tatsächlichen gesellschaftlichen Bedürfnissen auszurichten, nicht an der Marktnachfrage und dem Wettbewerb, die die Expansion ständig

vorantreiben. Durch fortschrittliche KI-Governance könnten Ressourcen effizienter genutzt, Abfall minimiert und die technologische Entwicklung auf tiefgreifende Umweltlösungen ausgerichtet werden, wie z. B. die Verbesserung erneuerbarer Energiesysteme, die Gewährleistung eines nachhaltigen Wassermanagements und die Reduzierung von Emissionen in Industriesektoren.

KI sollte in Projekten, die die Umwelt schädigen, verboten werden, und jede KI-Technologie muss einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterzogen werden, bevor sie zugelassen wird. Es sollten intelligente Überwachungssysteme geschaffen werden, um die Einhaltung von Umweltstandards durch Unternehmen zu gewährleisten, wobei die Politik der technologischen Entwicklung von der Bevölkerung überwacht werden sollte, um die zerstörerische Ausbeutung von Ressourcen zu verhindern.

Um die Dominanz mächtiger Staaten und monopolistischer Konzerne über die Technologie zu beenden, geht es nicht nur um die Umverteilung ihrer Vorteile, sondern auch um die Neudefinition ihrer Prioritäten. Die Technologie sollte auf strategische Umweltinitiativen ausgerichtet werden, die der Gesellschaft und dem Planeten dienen und nicht den Interessen der Unternehmen.

Die kapitalistische Technologie in ihrer jetzigen Form löst die Umweltkrise nicht, sie verschärft sie. In einem sozialistischen Rahmen kann die Technologie jedoch so umgelenkt werden, dass sie zu einem mächtigen Instrument zum Schutz der natürlichen Ressourcen und zum Aufbau einer Wirtschaft wird, die auf Umweltgerechtigkeit und nicht auf menschlicher und ökologischer Ausbeutung basiert.

Während einige Reformen innerhalb des Kapitalismus möglich sein mögen, wie z. B. Umweltvorschriften und grüne Gesetzgebung, zeigt die Erfahrung, dass sie ihre Grenzen haben und nicht in der Lage sind, grundlegende Veränderungen herbeizuführen.

Die Lösung erfordert einen radikalen Wandel in der Beziehung zwischen Technologie und Gesellschaft, in der alle Technologien und KI-Systeme strengen demokratischen und ökologischen Standards unterliegen, die dem Umweltschutz Vorrang einräumen.

Dazu gehört auch die Entwicklung intelligenter Systeme, die den übermäßigen Energieverbrauch reduzieren und die vollständige Nutzung erneuerbarer Energien fördern, um sicherzustellen, dass die Technologie sowohl der Gesellschaft als auch der Umwelt dient.

9. Künstliche Intelligenz für Frieden und Abrüstung

KI muss als Instrument zur Förderung des globalen Friedens und nicht als Waffe des Krieges und der Zerstörung neu ausgerichtet werden. Um dies zu erreichen, muss eine internationale Politik verabschiedet werden, die die Entwicklung und den Einsatz von KI in Waffen verbietet, insbesondere in autonomen Systemen, die ohne

direkte menschliche Eingriffe arbeiten, da diese eine beispiellose Bedrohung für den Weltfrieden darstellen und die Dominanz militärischer Supermächte stärken.

Linke und progressive Bewegungen können globale Initiativen anführen, um Regierungen und internationale Institutionen unter Druck zu setzen, klare und strenge Gesetze zu erlassen, die die militärische Entwicklung von KI verbieten. Diese Technologie könnte stattdessen verwendet werden, um aktuelle Konflikte zu analysieren, die Ursachen von Kriegen zu untersuchen und Lösungen vorzuschlagen, die diese Ursachen angehen.

KI kann auch die internationale Zusammenarbeit durch Plattformen verbessern, die den Dialog zwischen den Völkern fördern und Diplomatie und friedliche Lösungen fördern.

Darüber hinaus sollte KI eingesetzt werden, um Kriegsverbrechen und Menschenrechtsverletzungen zu dokumentieren und autoritäre Regime, Staaten und Großkonzerne für die Militarisierung von Technologie und deren Nutzung zur Kriegsführung zur Rechenschaft zu ziehen.

Linke Bewegungen, Friedensgruppen und Antikriegsorganisationen spielen eine Schlüsselrolle bei der Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Risiken der KI-Militarisierung, durch Bildungskampagnen, progressive Medien und Aktivismus vor Ort, um die Verbindungen zwischen Kapitalismus und Krieg und der Kommodifizierung der Zerstörung aufzudecken.

Die Massen zum Widerstand gegen die Militarisierung der Technologie zu befähigen bedeutet, eine globale Widerstandsbewegung aufzubauen, die in der Lage ist, Regierungen und Institutionen unter Druck zu setzen, diesen unmenschlichen und kriminellen Gebrauch von Technologie im Allgemeinen und künstlicher Intelligenz im Besonderen zu beenden.

10. Künstliche Intelligenz zur Unterstützung von Demokratie und Bürgerbeteiligung

KI muss von einem Werkzeug, das zur Erosion der Demokratie beiträgt, in ein Instrument umgewandelt werden, das sie stärkt und vorantreibt. Technologie soll die Bürgerinnen und Bürger stärken, die politische Teilhabe auf der Grundlage der Gleichberechtigung stärken und Transparenz und Integrität in demokratischen Prozessen gewährleisten.

KI kann genutzt werden, um sichere und transparente digitale Plattformen für Dialog und Abstimmungen zu entwickeln, die es den Bürgerinnen und Bürgern ermöglichen, ihre Ansichten zu äußern und sich direkt und effektiv an der Entscheidungsfindung auf allen Ebenen zu beteiligen. Dies würde die partizipative Demokratie fördern und den Menschen Macht und Handlungsfähigkeit zurückgeben.

KI-Tools können auch entwickelt werden, um Fake News und Fehlinformationen automatisch zu erkennen und zu entlarven und so die Öffentlichkeit vor

Desinformationskampagnen zu schützen, die darauf abzielen, ihre Fähigkeit, fundierte Entscheidungen zu treffen, zu untergraben. Diese Instrumente können im Rahmen einer öffentlichen Initiative zur Förderung der Medientransparenz und zur Bekämpfung monopolistischer Mediendominanz breit und frei zugänglich gemacht werden.

Dies erfordert den Kampf für lokale und internationale Gesetze, die den Einsatz von KI zur Manipulation der öffentlichen Meinung eindeutig verbieten und sicherstellen, dass die der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellten Informationen korrekt, objektiv und realitätsfern sind, frei von klassen- oder ideologischen Vorurteilen.

Über den Autor

Rezgar Akrawi ist ein unabhängiger Linker, interessiert sich für die Linke und die technologische Revolution und arbeitet als Experte für Systementwicklung und E-Governance. Er ist Koordinator des Zentrums für marxistische und linke Studien und Forschung (auf Arabisch).

Basierend auf Ideen aus *Kapitalistische Künstliche Intelligenz, Herausforderungen für die Linke und mögliche Alternativen – Technologie im Dienste des Kapitals oder ein Werkzeug zur Befreiung?* von Rezgar Akrawi – in mehreren Sprachen verfügbar]

Laden Sie das Buch kostenlos herunter:

<https://play.google.com/store/books/details?id=t3FxEQAAQBAJ>

<https://leanpub.com/ai-socialism-gr>

Siehe dazu im LabourNet Germany mehr Informationen unter: [\[Buch\] Kapitalistische Künstliche Intelligenz, Herausforderungen für die Linke und mögliche Alternativen. Technologie im Dienste des Kapitals oder Werkzeug zur Befreiung?](#)